



## Fortbildung der Hessischen Landesstelle für Suchtprävention e.V. (HLS) Koordinationsstelle Suchtprävention

Thema: Multiplikator\*innenschulung für Fachkräfte zur Arbeit mit Kindern aus (sucht-)belasteten Familien.

Termin: **5.7.-6.7.2022**  
Ort: CVJM-Tagungshaus Kassel, Hugo-Preuß-Straße 40a, 34131 Kassel, [www.cvjm-tagungshaus-kassel.de](http://www.cvjm-tagungshaus-kassel.de)

Referentin: Roth, Corina (LSJV Mainz)

Kosten der HLS: Die Übernachtungs- und Referentenkosten trägt die HLS.

Kosten für die Träger: **Die Reisekosten und Verpflegungspauschale übernehmen die Träger der Fachstellen.** Fachkräfte von außerhalb zahlen zusätzlich noch eine Übernachtungsgebühr von 59,00€.

Teilnehmende, die übernachten, zahlen eine **Verpflegungspauschale von 51,50 €** (1 x Frühstück, 3 x Kaffeepausen, 2 x Mittagessen, 1 x Abendessen)

Teilnehmende, die **nicht übernachten**, zahlen eine **Verpflegungspauschale von 35,50 €** (3 x Kaffeepausen, 2 x Mittagessen).

Die Kaffeepausen enthalten: Begrüßungskaffe mit Keksen und Obst sowie Nachmittagskaffee mit Kuchen.

Die **Rechnungstellung erfolgt vorab** mit der Anmeldebestätigung durch die HLS.

Anmeldeschluss: **1.4.2022**

### Rücktrittsbedingungen

Die Rücktrittserklärung hat schriftlich zu erfolgen. Das Tagungshaus hat nach Rücktritt oder Reduzierung der vertraglich vereinbarten Gesamtteilnehmerzahl nach Vertragsabschluss einen Ersatzanspruch auf alle gebuchten Leistungen.

Diese wird nach Rücktritt oder Reduzierung der vertraglich vereinbarten Gesamtteilnehmerzahl über die HLS weiterreicht an den jeweiligen Träger der Fachstellen.

Der Ersatzanspruch ist pauschalisiert und beginnt jeweils vor Anreisetag wie folgt:

Ab 90 Tage: 30 Prozent

Ab 60 Tage: 50 Prozent

Ab 30 Tage: 75 Prozent

Ab 7 Tage: 90 Prozent

Bei Nichtantritt oder Reduzierung der Teilnehmerzahl. Bei Absage einer erfolgten Buchung fällt grundsätzlich eine Bearbeitungsgebühr von 50€ an.

*Sollte die Fortbildung coronabedingt nicht im CVJM-Tagungshaus Kassel stattfinden können, wird diese ggfs. digital durchgeführt.*

## Kind s/Sucht Familie

Studien belegen, dass deutschlandweit ca. 2,65 Millionen Kinder unter 18 Jahren mit mindestens einem alkoholkranken Elternteil leben. Hinzu kommen etwa 40.000 – 60.000 Kinder mit drogenabhängigen Eltern. Die Zahl von Kindern aus Familien mit stoffungebundenen Süchten oder Medikamentenabhängigkeit sind kaum bekannt. Kinder aus diesen suchtbelasteten Familien gehören zu einer großen Risikogruppe, selbst süchtig zu werden oder Ängste, Depressionen und andere psychische Störungen auszubilden und gehören daher zu einer wichtigen Zielgruppe der Suchtprävention. Nicht selten kommt es vor, dass Bezugspersonen aus dem Umfeld dieser Kinder vermuten, dass das Kind unter einer Suchterkrankung der Eltern leidet.

Der Umgang mit Kindern und Eltern aus suchtbelasteten Familien stellt eine besondere Herausforderung dar. Eine hohe Sensibilität und Sicherheit in der Selbst- und Fremdwahrnehmung sind erforderlich, um im Interesse von Kindern und Eltern kompetent handeln zu können. Die Schulung für Multiplikator\*innen befähigt, in der eigenen Region Fortbildungen für Fachkräfte durchzuführen, die die Kinder im sozialen Umfeld unterstützen können. Praxisnah werden Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit dem Kind und seinen Bezugspersonen beleuchtet und gemeinsam Lösungswege entwickelt.

## Inhalt der Schulung

Die Multiplikator\*innen werden an zwei Tagen geschult, diese Fortbildungen durchzuführen. Bausteine der Fortbildung sind:

- Themeneinstieg
- Basiswissen „Sucht“
- Situation suchtkranker Erziehungspersonen
- Kinder in suchtbelasteten Familien
- Die Rolle der Fachkraft im suchtbelasteten System
- Informationen zur rechtlichen Situation
- Auswertung und Reflexion.

Neben der theoretischen Wissensvermittlung steht das Erproben geeigneter Methoden im Vordergrund. Ergänzend zur Schulung findet verpflichtend ein **Seminartag zur Praxisvertiefung** statt. Das Datum der Praxisvertiefung wird noch bekannt gegeben.

## Programm-Ordner

Der aktualisierte, über die GKV zur Verfügung gestellte, neue Programm-Ordner liegt bisher noch nicht vor, daher können die Teilnehmenden Fachkräfte den „alten“ Ordner vor der Multiplikatoren-schulung über die HLS ausleihen und eigenständig kopieren.

Sobald die neuen Ordner über die GKV den Ländern zur Verfügung gestellt werden, reicht die HLS diese an die geschulten Fachkräfte weiter.

## Seminarzeiten

Dienstag der 5.7.2022 von 10:00 Uhr bis 16:30 Uhr.

Mittwoch der 6.7.2022 von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr.

Am ersten Tag wird um 9:30 Uhr zur Begrüßung Kaffee und Tee gereicht.